

Produktname: DDX39B Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81547**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 49kDa

Antigen-Informationen

Genname	DDX39B
Alternative Namen	BAT1; UAP56; D6S81E
Gen-ID	7919.0
SwissProt ID	Q13838
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen DDX39B (AA: 1-250), exprimiert in E. coli.

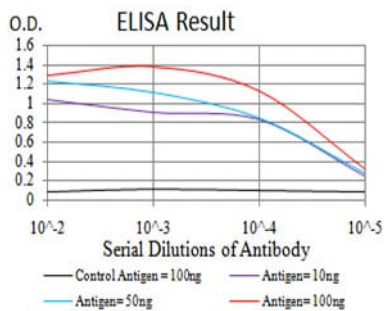
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der DEAD-Box-Familie RNA-abhängiger ATPasen, die die ATP-Hydrolyse während des prä-mRNA-Spleißens vermitteln. Das kodierte Protein ist ein essenzieller Spleißfaktor, der für die Assoziation des kleinen nukleären

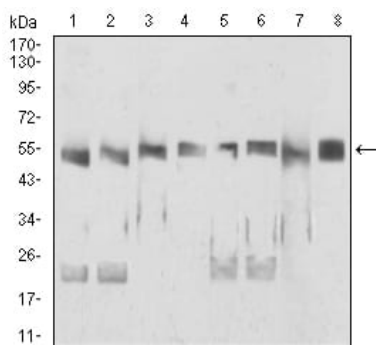
Ribonukleoproteins U2 mit der prä-mRNA benötigt wird und zudem eine wichtige Rolle beim mRNA-Export aus dem Zellkern ins Zytoplasma spielt. Dieses Gen gehört zu einem Gencluster in der Nähe der Gene für Tumornekrosefaktor alpha und Tumornekrosefaktor beta. Diese Gene liegen alle innerhalb der Klasse-III-Region des menschlichen Haupthistokompatibilitätskomplexes. Mutationen in diesem Gen können mit rheumatoider Arthritis assoziiert sein. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. Verwandte Pseudogene wurden auf den Chromosomen 6 und 11 identifiziert. Eine Read-through-Transkription findet auch zwischen diesem Gen und dem vorgelagerten Gen ATP6V1G2 (ATPase, H⁺-transportierend, lysosomales 13kDa, V1-Untereinheit G2) statt.

Forschungsbereich

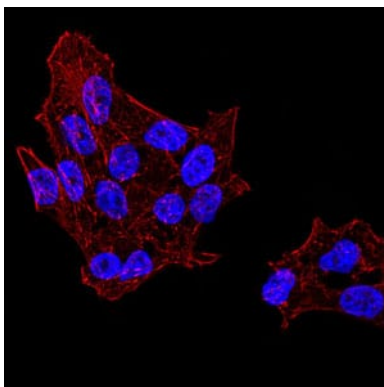
Bilddaten



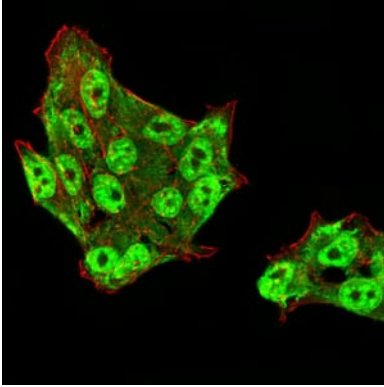
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



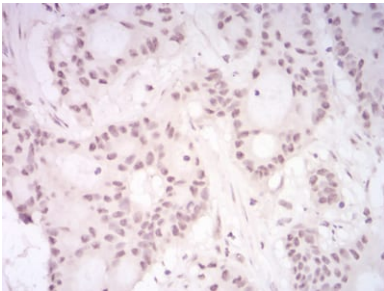
Western-Blot-Analyse mit DDX39B Maus-mAb gegen HepG2 (1), HepG2 (2), K562 (3), Jurkat (4), NIH/3T3 (5), MCF-7 (6), Jurkat (7) und Hek293 (8) Zellysat.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem monoklonalen Maus-Antikörper DDX39B. Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb DDX39B (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen HeLa-Geweben unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers DDX39B mit DAB-Färbung.